

Im Unterrande steht: *Gunda von Savigny* in Facsimile, links: *in Landshut 1808 ad viv.* und das Zeichen.

75. Dieselbe.

Höhe 119 Mm. Breite 132 Mm.

Sie sitzt, in Profil nach rechts gekehrt, in einem Lehnstuhl an einem Tische und liest, den Kopf auf die Linke stützend, aufmerksam in einem vor ihr liegenden Buche. Sie trägt eine Pelzhaube und einen Pelzmantel über dem weissen Kleide. Die Beleuchtung des Gemaches kommt von einer rechts oben vor dem Vorhang hängenden Oellampe. Die Namensinitialen der Dargestellten stehen links oben auf einem Täfelchen. Auf dem Tische steht das Zeichen mit dem Zusatz: *ad viv. Landshut 1^t Januar 1809.* Nur rechts und links sind Einfassungslinien.

76. Dieselbe.

Höhe 235 Mm. Breite 183 Mm.

Kniestück in Profil nach rechts. Sie sitzt auf einem Stuhle, der en face steht, trägt ein weisses Hauskleid und hat beide Hände über der Stuhllehne gefaltet.

77. F. C. von Savigny.

Höhe 143 Mm. Breite 105 Mm.

Preussischer Staatsminister. Brustbild nach links gewendet, die Augen aufwärts gerichtet. Er ist ohne Bart und trägt ein dunkles Kleid und eine weisse Halsbinde. Die untere Hälfte des Bildes ist zum Oval gestaltet.

Im Unterrande steht in Zierschrift: *F. C. SAVIGNY.* Unter dem Oval: *L. E. Grimm fec. Frankfurt ^a/_m. den 10. Oct. 1815.*

Die Original-Zeichnung ist im Besitze des Herrn Prof. H. Grimm in Berlin.

I. Vor der Schrift.

II. Mit derselben.